

„Jeder kämpft allein gegen die Sekunden“, virtueller Energie-Südwest-Cup.

Geschrieben von: Stich Manuel
Samstag, 24. Oktober 2020

(hei) Da die südpfälzische Laufscene immer noch massiv „Corona-gehandikapt“ ist, bleiben nur der Wettkampf gegen den „eigenen Schweinehund“ und der spätere Vergleich in einer virtuellen Einlaufliste. Der diesjährige Energie-Südwest-Cup macht da keine Ausnahme, trotzdem sind mindestens 3 virtuelle Läufe notwendig, um in die Gesamt-Wertung zu kommen. 5 km: Tim Müller wurde bei den „Männern“ mit der Gesamtzeit von 59,02 min (3 Läufe) auf dem hervorragenden Einlaufrang 3! und auch als Sieger der U14m registriert. Michael Masser hatte in der Addition der 3 Läufe 1.09,43h auf der Liste und gleich dahinter rangierte Nino Köllmer in 1.09,59h. Annika Müller war noch erfolgreicher, in 59,42 min stürmte sie auf den Einlaufplatz 2! der „Frauen“ und gewann auch souverän ihre Altersklasse U16w. Die Zeit von 1.13,54h reichte Helene Menzer für Platz 2 der U12w und Susanne Masser konnte eine Gesamtzeit von 1.25,54h für sich verbuchen. Als einziger Teilnehmer der 10 km Distanz schaffte Werner Heiter mit seinen 3 virtuellen Starts in 2.33,20h souverän den Sieg in der M70.